



29. April 2020

Solidarisch für Arbeitsplätze und Einkommen

Die Sozialdemokratische Partei Appenzell Innerrhoden (SP AI) wendet sich mit diesem Text an die Bevölkerung, weil während dem Corona-Lockdown die traditionelle Veranstaltung zum «Tag der Arbeit» nicht durchführbar ist. Dabei setzt sie ein Zeichen für Solidarität als Kitt innerhalb unserer Gesellschaft und für einen gut funktionierenden Sozialstaat.

Während der aktuellen Krise hat unser Land den hohen Stellenwert von Berufen erkannt, die für den geregelten Ablauf unseres Alltags von grösster Bedeutung sind. Dabei handelt es sich auch um viele schlecht bezahlte Tätigkeiten, die häufig in Teilzeitanstellungen und von Frauen unter aktuell erschwerten Bedingungen ausgeführt werden. Die SP AI setzt am «Tag der Arbeit» ein Zeichen der Solidarität für Mitarbeitende dieser Branchen – u.a. im Verkauf, in der Lebensmittelproduktion, im Transport- und Gesundheitswesen. Längerfristig erwartet die SP AI eine finanzielle Verbesserung dieser häufig unterbezahlten Arbeiten.

Kurzfristig gilt es, die Folgen dieser Krise solidarisch zu bewältigen. Deren Kosten dürfen nicht auf die tiefen und mittleren Einkommen abgewälzt werden. Im Fall von Kurzarbeit drohen Lohneinbussen von bis zu 20 Prozent. Wer entlassen wird, hat grösste Mühe, wieder eine Stelle zu finden – insbesondere ältere Arbeitnehmende. Bei tiefen und mittleren Einkommen braucht es eine hundertprozentige Lohngarantie. Gleichzeitig müssen die durch Kurzarbeit unterstützten Unternehmen verpflichtet werden, auf Entlassungen und Dividendenauszahlungen zu verzichten. Zudem ist ein verbesserter Kündigungsschutz für langjährige ältere Mitarbeitende notwendig.

Die SP AI betont einmal mehr, dass für Laden- und Gewerbebetriebe, Restaurants und Hotels, die ihren Betrieb vollständig einstellen mussten und aktuell kein Einkommen haben, die wirksamste Hilfe ein solidarisches Entgegenkommen der Vermieter und Banken mit einem Erlass oder mit deutlichen Senkungen der Miet-, Pacht- oder Hypothekarzinsen ist. Nur so können längerfristig Arbeitsplätze erhalten werden.

Die SP AI setzt darauf, dass als Grundlage eines erfolgreichen Ausstiegs aus dem Corona-Lockdown neben gesundheitlichen Aspekten der Sicherung von Arbeitsplätzen, Einkommen und Kaufkraft höchste Priorität eingeräumt wird. Dabei kommt der Solidarität als Kitt innerhalb unserer Gesellschaft und einem gut funktionierenden Sozialstaat entscheidende Bedeutung zu. Daran erinnert die SP AI am «Tag der Arbeit» und grüsst die Innerrhoder Bevölkerung solidarisch.

SP AI



SOLIDARITÄT
SOLIDARITÉ
SOLIDARIETÀ

Bildlegende:
Am «Tag der Arbeit» ein Zeichen der Solidarität
(SPAI)

Kontakt:
Martin Pfister, Parteipräsident 079 713 74 84 (ruft zurück)
Erich Kiener, Co-Parteisekretär info@sp-ai.ch